

Kulturhaus in Flims

Cultural Centre in Flims

Architekt:
 Valerio Olgiati, Zürich
 Mitarbeiter:
 Iris Dätwyler, Pascal Flammer,
 Karen Wassung, Raphael Zuber,
 Bauleitung:
 Archobau AG, Chur
 Peter Diggelmann, Walter Carigiet
 Tragwerksplaner:
 Conzett, Bronzini, Gartmann AG, Chur

Inmitten des Graubündner Skiortes steht der weiß gekalkte Kubus wie ein gebautes Manifest. Ziel des städtebaulichen Eingriffs war, an dieser Stelle, wo die vielbefahrene Durchfahrtsstraße den Ort zerschneidet, durch kulturelle Nutzungen einen bisher nicht vorhandenen Dorfkern zu schaffen. Der Zugang wurde weg von der Straße zum neugestalteten Vorplatz hin verlegt, wo sich nun die Eingangstreppe an das Haus lehnt. Durch die einheitlich weiße Farbe kommt die Plastizität der Öffnungen und die Textur der unterschiedlich rauen Wand- und Dachflächen deutlich zum Ausdruck. Dachrand und Fensterlaibungen wurden mit Betoneinfassungen gerahmt, die eine dickere Wandstärke vortäuschen als die ursprünglichen Mauerwerks. Im Innern wird das Haus vollständig entkernt. Hier sitzen die Fenster flächenbündig in den glattwandverkleidungen, die mit deutlich Schattenfugen als eingestellte Hülle gemacht sind. Die neu eingezogenen Deckenfelder bestehen aus Lärchholz, die unabhängig von der Bausubstanz auf einer umlaufenden Holz-Ständerreihe aufliegen. Ihre weiß gestrichelte Unterseite bringt das Streifenmuster in der Weise zur Wirkung wie die Vertiefungen der Außenwände. Eine asymmetrisch angeordnete Stütze gliedert die Gestaltungsräume und knüpft an ein irrationaler Element, im Zentrum der Hochpunkt des Zeltdaches.

Reworked to create a village and used for this whitewashed manifesto. The edge of the busy street from approach. The coloration texture of the window dimensions was of floors lining are p

DETAIL

Artikel zur Ansicht / Article for perusal
 Die kostenpflichtige Version ohne Balken erhalten Sie durch einen Klick auf "Artikel zum Download".
 The pay version, without this strip, can be obtained by clicking on "Download article".

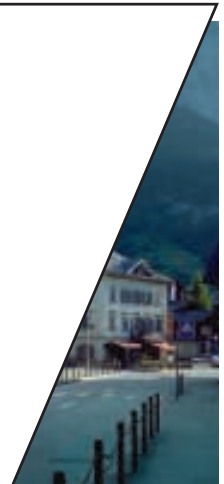
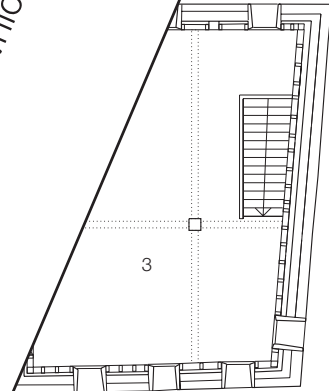
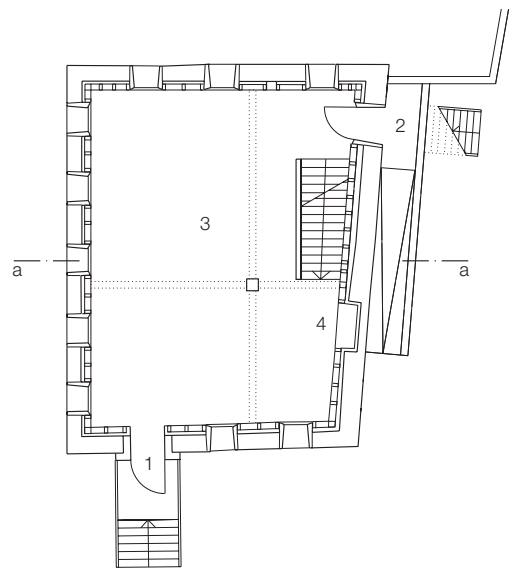


Foto: Archiv Olgiati, Flims



Dachgeschoss
 Attic storey



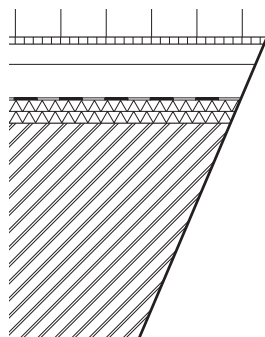
Eingangsgeschoss
 Entrance storey

Das »Gelbe Haus« vor und nach dem Umbau
 Lageplan Maßstab 1:2000
 Grundrisse Maßstab 1:250
 Schnitt Maßstab 1:250
 Horizontalschnitt Eingangstür Maßstab 1:20

- 1 Eingang
- 2 Rollstuhlzugang, Anlieferung
- 3 Ausstellung, Veranstaltung
- 4 Teeküche
- 5 WC
- 6 Keller, Lager
- 7 Fluchtweg

The "Yellow House" before and after cony
 Site plan scale 1:2000
 Plans scale 1:250
 Section scale 1:250
 Horizontal section through entrance

- 1 Entrance
- 2 Wheelchair entrance, delivery
- 3 Exhibitions and other events
- 4 Kitchenette
- 5 WCs
- 6 Basement, store
- 7 Escape route

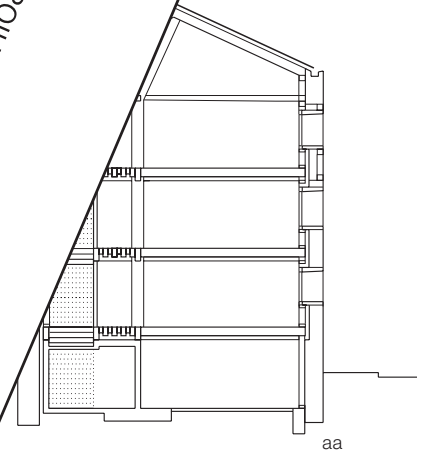


A

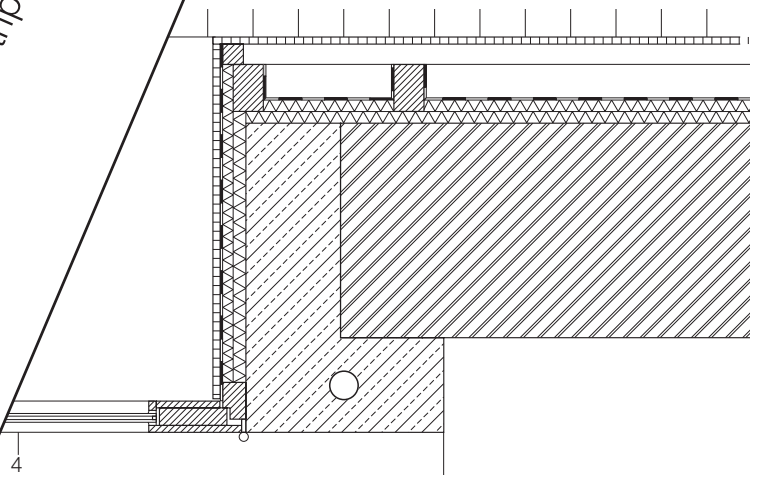
DETAIL

Die kostenpflichtige Version ohne Balken erhalten Sie durch einen Klick auf "Artikel zum Download".
 The pay version, without this strip, can be obtained by clicking on "Download article".

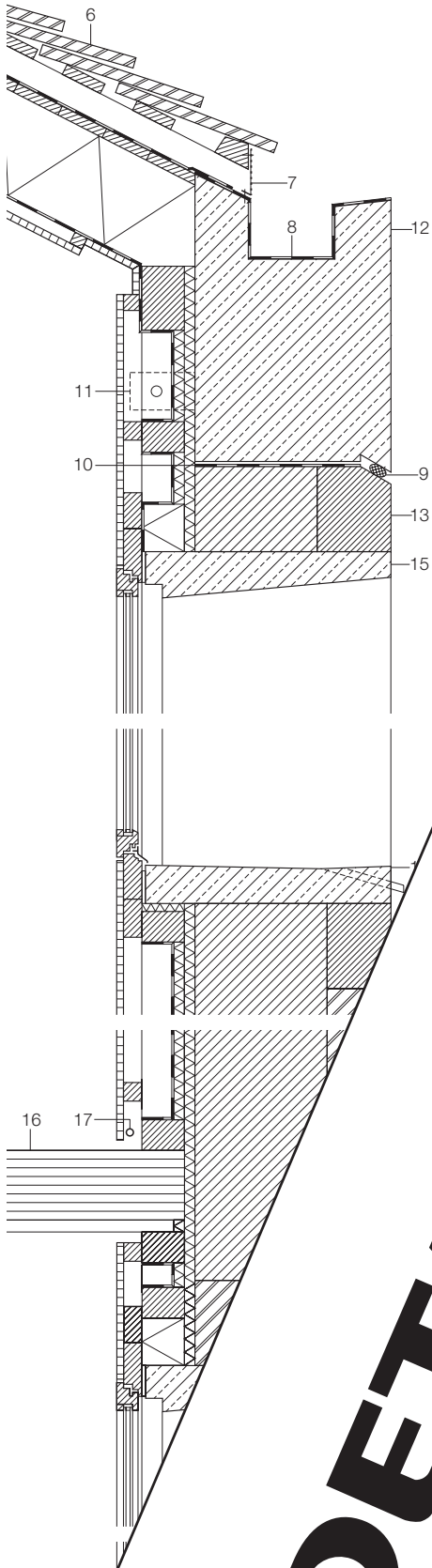
Artikel zur Ansicht / Article for perusal



aa



4



Schnitt Maßstab 1:250

- 1 Wandaufbau:
bestehendes Bruchsteinmauerwerk
Wärmedämmung 2x 30 mm
Dampfsperre
Deckenaufleger Holzstäbe
Lattung 60/60 mm
Tischlerplatte 19 mm
- 2 Türleibung und Vordach
- 3 Entwässerung Ø 80 mm
- 4 Eingangstür Eiche geölt
- 5 Fußmatte
- 6 Dachaufbau:
Valsler Steinplatten
Lattung 30/120 mm
Konterlattung 80/80 mm
Unterspannbalken
Schalung 27 mm
Sparrenlage
dazwischenliegende
Dampfbremse
Tischlerplatte
- 7 Lochbohrer
- 8 Abdichtung
- 9 Butylkautschuk
- 10 Drainage
- 11 Balken
- 12 Füllung
- 13
- 14

DETAIL

Die kostenpflichtige Version ohne Balken erhalten Sie durch einen Klick auf "Artikel zum Download".
The pay version, without this strip, can be obtained by clicking on "Download article".

Artikel zur Ansicht / Article for perusal

existing masonry
thermal insulation; vapour barrier
timber studding supporting floor
battens
blockboard
concrete window surround
Ø 80 mm dia. PVC drainpipe
construction: 120/240 mm
rafters alternately
heating return